5.5 Wirkung der Betätigung von Stellteilen auf Betriebszustände — **entfällt**

Sind Einbauort und Betätigungsrichtung der Stellteile kohärent (d. h. stimmig) mit dem erwarteten Betriebszustand?

Ein Stellteil bewirkt meist eine Zunahme und/oder eine Abnahme eines Betriebszustandes der Maschine. Die entsprechende Betätigungsrichtung oder der Einbauort in Relation zu anderen zusammengehörenden Stellteilen, sind festgelegt.

Copy-Text Beginn frei wählbar

a) 527 **Bei Stellteilen mit zwei gegensätzlichen Betätigungsrichtungen (Drehknopf, Hebel): Werden die erwarteten abnehmenden bzw. zunehmenden Betriebszustände bewirkt?** — entfällt

Funktionsprüfung an der Maschine	siehe DGUV Information 209-069	ja	nein

Falls der Sollzustand eine sichtbare Bewegung eines Objektes ist, soll die Betätigungshand sich in dieselbe Richtung wie die gewünschte Objektbewegung bewegen- (Beispiel Maus oder Joystick).

Norm	Abschnitt
DIN EN 894-4:2010 DIN EN 61310-3:2008, VDE 0113 Teil 103	5.4.2 5.3, 5.4

Kommentar:

b) 487 **Falls ein Druck-Zug-Knopf von der Oberfläche weggezogen wird: Nimmt dann der betreffende Betriebszustand zu?** — entfällt

Funktionsprüfung an der Maschine	siehe DGUV Information 209-069	ja	nein

Norm	Abschnitt
DIN EN 894-4:2010 DIN EN 61310-3:2008, VDE 0113 Teil 103	5.4.2 5.3, 5.4

Kommentar:

c) 73 **Bei einer Gruppe zusammengehörender Stellteile (Taster, Hebel): Bewirkt jedes Stellteil den bei ihm erwarteten abnehmenden bzw. zunehmenden Betriebszustand?** — entfällt

Funktionsprüfung an der Maschine	siehe DGUV Information 209-069	ja	nein

Jedes dieser Stellteile hat nur eine Wirkung (Einschalten oder Ausschalten, mehr oder weniger). Es kommt hier auf die Anordnung zueinander an:

Stellteile, die Zunahme bewirken, sollen entweder

- *rechts von dem Stellteil angeordnet sein oder*
- *über dem Stellteil angeordnet sein oder*
- *(von der Bedienperson aus gesehen) hinter dem Stellteil angeordnet sein,*

welches eine Abnahme bewirkt.

Norm	Abschnitt
DIN EN 894-4:2010 DIN EN 61310-3:2008, VDE 0113 Teil 103	5.4.2 5.3, 5.4

Kommentar:

d) 78 **Ist die AUS-Position eines Stellteiles (z. B. Drehknopf oder Hebel) richtig gewählt?** entfällt

Funktionsprüfung an der Maschine	siehe DGUV Information 209-069	ja	nein

Hier geht es um Stellteile mit einer linearen oder Drehbewegung, wenn aus der AUS-Stellung heraus

- *eine Richtung betätigt werden kann: AUS ist dann links oder unten (z. B. AUS/Vorschub) oder*
- *zwei entgegengesetzte Richtungen betätigt werden können: AUS ist dann in der Mitte (z. B. Linkslauf/AUS/Rechtslauf).*

Norm	Abschnitt
DIN EN 894-4:2010 DIN EN 61310-3:2008, VDE 0113 Teil 103	5.4.2 5.3, 5.4

Kommentar:

Copy-Text Beginn frei wählbar

e) 81 **Ist das AUS-Stellteil in einer Gruppe zusammengehörender Stellteile (z. B. Drucktaster) richtig angeordnet?** entfällt

Funktionsprüfung an der Maschine	siehe DGUV Information 209-069	ja	nein

Hier geht es um mehrere zusammengehörende Stellteile, die für sich genommen nur jeweils eine Wirkung haben, aber in der Gruppe

- *eine Richtung bedienen: AUS ist dann beim linken bzw. unteren Stellteil (z. B. AUS/Langsam/Schnell)*
- *zwei Richtungen bedienen: AUS ist dann beim mittleren Stellteil (z. B. Senken/AUS/Heben).*

Norm	Abschnitt
DIN EN 894-4:2010 DIN EN 61310-3:2008, VDE 0113 Teil 103	5.4.2 5.3, 5.4

Kommentar:

Gesamtbewertung: Sind Einbauort und Betätigungsrichtung der Stellteile kohärent (d. h. stimmig) mit dem erwarteten Betriebszustand?	ja	nein	nein
		Empfehlung	Mangel